

DIPKO

Wissen bündeln

[31.01.2019] Das Start-up DIPKO stellt sich auf der E-world 2019 vor. Am Messestand geht es unter anderem darum, wie sich branchenfremde Produkte an vorhandene ERP-Systeme anbinden lassen.

Die Experten der Digitalen Plattform für kommunale Services (DIPKO) informieren auf der E-world 2019 (5. bis 7. Februar 2019, Essen) darüber, wie kommunale Versorgungsunternehmen ihre Angebote, Dienstleistungen und die Kundennachfrage cloudbasiert vernetzen können. DIPKO ist ein Gemeinschaftsprojekt des IT-Beratungs- und Systemintegrations-Unternehmens msg, von Fachleuten aus der Energiewirtschaft und der Energieforen Leipzig. Derzeit seien mehrere Stadtwerke an dem Projekt beteiligt, melden die Energieforen Leipzig. Die Besucher des Stands (Halle 4, Stand 725) erfahren unter anderem, wie sich branchenfremde Produkte, zum Beispiel Tickets für den öffentlichen Nahverkehr und Smart Parking, an bereits vorhandene ERP-Systeme anbinden lassen und Stadtwerke dabei die Hoheit über die Kundendaten behalten.

(sav)

Stichwörter: Messen | Kongresse, DIPKO, E-world 2019, Informationstechnik